



Handreichung zur Wahl der zweiten Fremdsprache

1. Grundsätze (lt. SOGYA §17)

Alle Schüler führen ab Klasse 5 Englisch aus der Grundschule weiter.

Ab Klasse 6 kommt die zweite Fremdsprache hinzu.

Ein Rechtsanspruch auf Erteilung von Unterricht in einer bestimmten Fremdsprache besteht nicht.

Bis zur Oberstufe ist die Fortführung zweier Fremdsprachen verpflichtend.

2. Einwahl

Während des 5. Schuljahres wird die zweite Fremdsprache nach möglicher Sprachberatung gewählt.

Es stehen **Französisch und Spanisch** zur Auswahl.

Übersteigt die Zahl der Anmeldungen für eine zweite Fremdsprache die Anzahl der an der Schule verfügbaren Plätze, werden nach erneuter Beratung der Eltern die Plätze zunächst in den Härtefällen und sodann im Losverfahren vergeben.

Ein Härtefall liegt vor, wenn

Schüler sich mindestens für 6 Monate in einem Land aufgehalten hat, in dem die gewählte Fremdsprache Amtssprache ist

keine der nicht gewählten Fremdsprachen von dem Schüler voraussichtlich bis zum Ende der Klassenstufe 10 fortgeführt werden kann

die gewählte Fremdsprache für einen Schüler die Herkunftssprache ist

eine Hörschädigung vorliegt, die eine Verständigung in der Lautsprache einer neuen Fremdsprache erschwert

3. Inhalte und Ziele der sprachlichen Fächer

kulturelle Handlungsfähigkeit

Orientierung des Menschen in der Welt

Fähigkeit, Gedanken und Gefühle zu äußern sowie Informationen zu verarbeiten bzw. auszutauschen

Mehrsprachigkeit

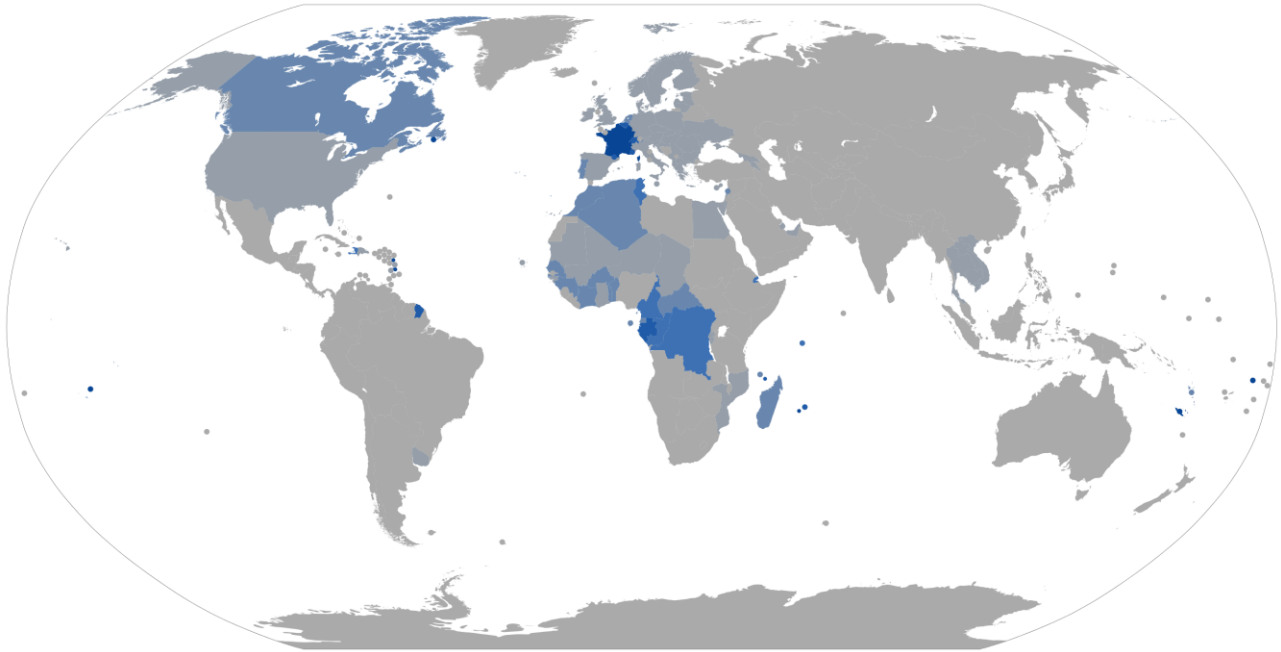
differenzierte Kommunikations- und Diskursfähigkeit (Rollendistanz, Empathie, Toleranz,

Perspektivwechsel, Flexibilität und Diskursfähigkeit)



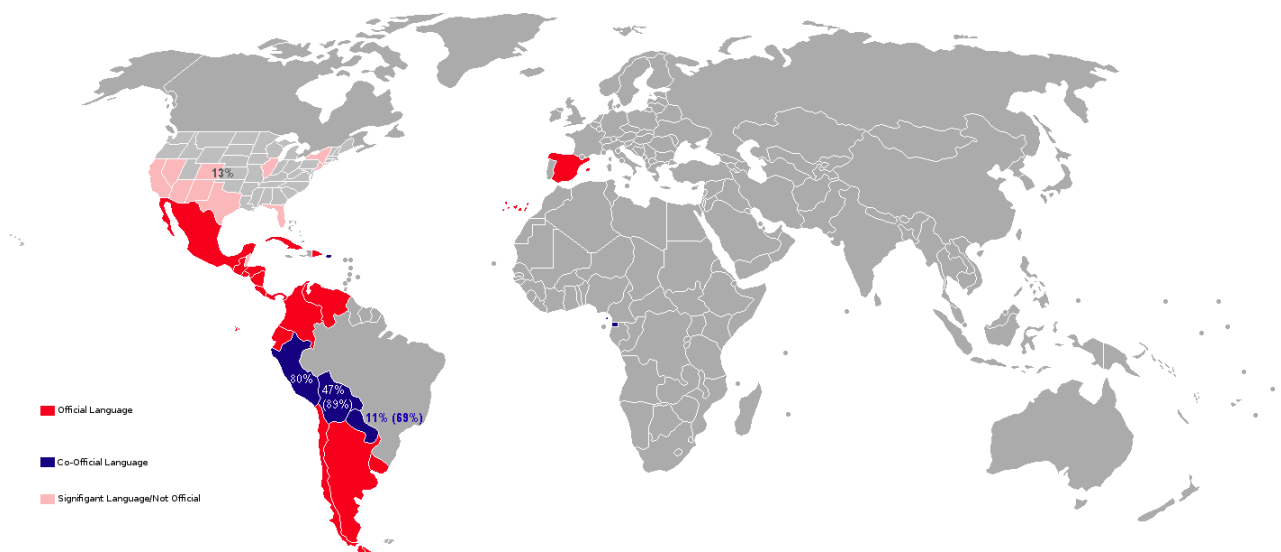
4. Französisch oder Spanisch?

Französisch auf der Welt



Quelle: https://upload.wikimedia.org/wikipedia/commons/thumb/9/9b/Proportion_of_French_speakers_by_country_in_2014_%280-100%25_gradation%29.svg/2560px-Proportion_of_French_speakers_by_country_in_2014_%280-100%25_gradation%29.svg.png, letzter Zugriff 17.06.2020.

Spanisch auf der Welt



Quelle: <https://upload.wikimedia.org/wikipedia/commons/f/fa/Map-Hispano.png>, letzter Zugriff 17.06.2020.



	Französisch	Spanisch
Ursprung	romanische Sprachen mit Latein als Ursprung italischer Zweig der indogermanischen Sprache	
Sprecheranzahl	ca. 235 Millionen	ca. 470 Millionen
Länder	ca. 50 Staaten: vor allem in Frankreich, Belgien, Kanada und in Teilen Afrikas	mehr als 20 Staaten: vor allem in Spanien, Süd- und Mittelamerika, in der Karibik und in Teilen der USA
Aussprache	<ul style="list-style-type: none">- nasale Laute (Laute über die Nase produziert)- Aussprache weicht je nach Schreibweise eines Wortes ab- durch Hören kann nicht immer auf Schreibweise geschlossen werden- sanfter, melodischer Klang	<ul style="list-style-type: none">- dentale Laute (Laute mit Hilfe der Zähne produziert)- Aussprache und Schreibweise entsprechen sich meist- durch Hören kann meist auf Schreibweise geschlossen werden- Zisch- und Zungenlaute
Rechtschreibung	<ul style="list-style-type: none">- Schreibweise weitestgehend abweichend von Sprechweise- Ausspracheregeln helfen jedoch bei der Schreibung und können erlernt werden	<ul style="list-style-type: none">- Schreibweise entspricht oft Sprechweise- Abweichungen müssen in Form von Ausspracheregeln erlernt werden
Grammatik	Ähnlich schwer wie Spanisch	Ähnlich schwer wie Französisch
Vorteile der Wahl	<ul style="list-style-type: none">- Französisch auf dem Weg zur neuen Weltsprache (Grund: demographischer Boom in afrikanischen Ländern)- Französisch ist Wirtschaftssprache- Französisch als Karrierechance: Neben USA ist Frankreich wichtigster Handelspartner Deutschlands- Französisch als Kultursprache: Sprache der Gastronomie, der Mode, des Theaters usw.	<ul style="list-style-type: none">- Viele lateinamerikanische Länder befinden sich im Aufschwung: Chance auf dem Arbeitsmarkt- Spanisch ist Wirtschaftssprache- Spanisch als kreative Sprache: Geniale Künstler, Schriftsteller, Architekten und Bildhauer sprechen Spanisch (Picasso, Dalí, Frida Kahlo...)
Wahl am EWvT	weniger Französischwähler, daher Chance auf Sprachwahl höher und Klassen oft kleiner	mehr Spanischwähler, daher geringere Chance auf Platz in Spanischklasse und Klassen oft voll

TIPP:

- ✓ Man sollte nicht nur nach dem „Verwertbarkeitsprinzip“ gehen, sondern vor allem nach Interesse.
- ✓ Schüler sollten die Sprache wählen, die sie interessiert und die ihnen liegt.
- ✓ Bücher, Zeitschriften, Lieder und Filme im Originalton können vor der Wahl mit der Sprache vertraut machen.

Bei Fragen melden Sie sich bitte unter sprachberatung@ewvt.lernsax.de